

Meine Balance zwischen Kontrolle und Vertrauen

Ein Werkzeug für Kita-Leitungen, die loslassen lernen wollen.



Teil 1: Selbsteinschätzung – Wo stehe ich gerade?

Bitte bewerte jede Aussage auf einer Skala von 1 bis 4 :

(1 = trifft nicht zu | 4 = trifft zu)

Aussage	Trifft zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu
Ich erledige häufig Aufgaben selbst, obwohl sie delegierbar wären.				
Ich habe das Gefühl, dass ohne mich vieles nicht läuft.				
Ich kontrolliere regelmäßig Ergebnisse, auch wenn ich sie abgegeben habe.				
Ich vertraue meinem Team bei wichtigen Aufgaben vollständig.				
Ich nehme mir regelmäßig Zeit zur Reflexion über meine Leitungsrolle.				

Meine Balance zwischen Kontrolle und Vertrauen

Ein Werkzeug für Kita-Leitungen, die loslassen lernen wollen.



Teil 2: Reflexionsfragen – Auf Spurensuche

1. Welche Aufgaben halte ich aktuell fest, obwohl ich sie abgeben könnte?

(Liste gern konkret 2–3 Aufgaben auf.)

2. Was hält mich davon ab, diese Aufgaben zu delegieren?

- Mangelndes Vertrauen
- Sorge um Qualität
- Zeitmangel für Übergabe
- Gefühl der Unersetzbarkeit
- anderes: _____

3. Welche Sätze höre ich innerlich, wenn ich abgeben will?

z. B. „Das muss ich noch schnell machen.“ / „Ich will mein Team nicht überfordern.“

4. Was würde sich verändern, wenn ich mehr loslassen würde?

Für mich persönlich:

Für mein Team:

Für unsere Zusammenarbeit:

Meine Balance zwischen Kontrolle und Vertrauen

Ein Werkzeug für Kita-Leitungen, die loslassen lernen wollen.



Teil 3: Mein nächster Entwicklungsschritt

Eine Aufgabe, die ich bewusst delegieren werde:

So begleite ich sie:

- Zielsetzung: _____
- Verantwortliche Person: _____
- Zeitrahmen: _____
- Feedbackgespräch geplant am: _____

Was ich mir dabei selbst erlaube:

- Fehler dürfen passieren
- Ich darf ansprechbar, aber nicht verantwortlich sein
- Ich darf mein Kontrollbedürfnis wahrnehmen, aber nicht danach handeln

*Ich darf führen, ohne alles selbst zu tun.
Vertrauen ist mein Fundament – nicht
Kontrolle.*

